

# **Nymphensittich vertreibt Einbrecher**

Am Freitagabend zwischen 17.00 und 18.00 Uhr haben unbekannte Täter versucht, die Terrassentür eines Hauses an der Lünener Straße aufzuhebeln. Die Täter wollten scheinbar die Abwesenheit des Wohnungsinhabers ausnutzen. Da dessen Nymphensittich lautstark die ungebetenen Besucher anmeldete, wurden weitere Bewohner des Hauses aufmerksam. Die Täter ließen von ihrem Vorhaben ab und flüchteten ohne Beute.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

---

# **Kleiner Dreh an der Gebührenschraube: Mustermanns zahlen nur 1,95 € mehr in 2016**

Die sogenannte „zweite Miete“ wird in Bergkamen nach den Vorstellungen der Verwaltung nur sehr geringfügig steigen. Die Familie Mustermann, die in einem Einfamilienhaus wohnt, 180 Kubikmeter Frischwasser verbraucht, eine versiegelte Fläche von 120 Quadratmeter abrechnet und über eine jeweils 120-Liter fassende grüne und graue Tonne verfügt, wird 2016 nur 1,95 Euro oder 0,16 Euro pro Monat mehr an Gebühren zahlen müssen. Die Grundsteuer für Wohnhäuser wird nicht verändert.



Erster Beigeordneter Dr. Hans-Joachim Peters (l.) und der Leiter des Baubetriebshofs Stefan Polplatz.





Das letzte Wort wird hier allerdings der Bergkamener Stadtrat in seiner Sitzung am 15. Dezember haben, der die Gebühren und Steuern noch beschließen muss.

In einer Pressekonferenz stellte der Erste Beigeordnete Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters die geplanten Gebührensätze im Bereich Abwasser, Müllabfuhr und Stadtreinigung vor. Dr. Peters, der sowohl Betriebsleiter des EBB (EntsorgungsbetriebBergkamen) als auch des SEB (Stadtbetrieb Entwässerung Bergkamen) ist, fasste sichtlich zufrieden zusammen: Es wird im Jahre 2016 keine Mehrbelastung für Familie Mustermann geben. Die Einsparungen im Bereich der Biotonne (minus 7,80 € pro Jahr) können die leichte Steigerung beim Restmüll (plus 3,60 € pro Jahr) mehr als kompensieren.

Auch Straßenreinigung / Winterdienst werden fast 10 % günstiger. Lediglich im Bereich der Abwasserbeseitigung kommt es zu einer geringfügigen Steigerung (pro cbm Frischwasserverbrauch von 4,38 € auf 4,40 €).

„Ich freue mich, dass es im Saldo gelungen ist, bei den Gebührenhaushalten des SEB und des EBB die Gesamtbelastung für Familie Mustermann auf dem Vorjahresniveau zu halten; dies ist einmal mehr der Beweis, wie leistungsfähig die Eigenbetriebe der Stadt Bergkamen aufgestellt sind,“ so der Erste

Beigeordnete.

Belastung der Familie Mustermann in Bergkamen in €							
Gebührenart	Vier-Personen-Haushalt Berechnungsbasis	Gebührensatz	Gebühren-	Gebührensatz	Gebühren-	Belastung	
		2015	belastung	2016	belastung	jährlich	monatlich
			2015		2016		
<b>Abwasserbeseitigung</b>							
a) versiegelte Flächen in qm	120	1,76	211,20	1,82	218,40	7,20	0,60
b) Frischwasserverbrauch im cbm	180	4,38	788,40	4,40	792,00	3,60	0,30
			999,60		1.010,40	10,80	0,90
<b>Abfallbeseitigung</b>							
a) Restmüll	120 l	3,94	236,40	4,00	240,00	3,60	0,30
b) Biomüll	120 l	1,79	107,40	1,66	99,60	7,80	0,65
			343,80		339,60	4,20	0,35
<b>Straßenreinigung</b>							
Anliegerstraße in m	15	3,14	47,10	2,83	42,45	4,65	0,39
Priorität 3							
Grundsteuer(Einfamilienhaus)	88,40	670%	592,30	670%	592,30	-	-
<b>Gesamtbelastung</b>			1.982,80		1.984,75	1,95	0,16

Bitte aufs Bild klicken. Dann wird es größer!

# Psychisch Kranker schießt mit Softair-Waffe im Mehrfamilienhaus

Ein 55-jähriger Dortmunder ist am Sonntagabend durch seinen Nachbarn leicht verletzt worden. Der offenbar psychisch erkrankte Mann schoss mit einer Softair-Waffe in einem Mehrfamilienhaus an der Straußstraße und traf dabei den 55-

Jährigen.



Mit dieser Softair-Waffe schoss der 37-Jährige auf seinen Nachbarn.

Der Dortmunder hörte gegen 17.45 Uhr einen Knall im Mehrfamilienhaus. Als er kurz darauf vorsichtig im Hausflur nachschauen wollte, traf er nach eigenen Angaben auf seinen 37-jährigen Nachbarn. Dieser hielt augenscheinlich eine Waffe in den Händen. Plötzlich schoss der bewaffnete Mann. Der 55-Jährige wurde dabei leicht verletzt, bis er sich mit seiner Frau in eine andere Nachbarwohnung retten konnte.

Die sofort alarmierten Polizisten konnten wenig später den 37-jährigen offenbar psychisch kranken Mann vorläufig festnehmen. Bei ihm entdeckten sie eine Softair-Waffe – sie war nach ersten Ermittlungen die Tatwaffe. Den Einsatz unterstützten auch Sondereinheiten der Polizei.

Vorsorglich wurde der Leichtverletzte ärztlich versorgt. Den Festgenommenen übergaben die Polizeibeamten in ärztliche Betreuung. Die Ermittlungen dauern an.

---

**26 Fenster der Freiherr-von-  
Realschule mit Graffiti  
beschmiert – weiteres sechs**

# Anzeigen

Am vergangenen Wochenende (21.bis 23.11.15) kam es zu einer Reihe von Sachbeschädigungen durch Farbschmierereien in Bergkamen.

An einem schwarzen Pkw VW Caddy und einem silberfarbenen Pkw Fiat Panda, die in der Eichendorffstraße parkten, sprühte ein Täter Farbe auf jeweils einer Fahrzeugseite auf. Ein schwarzer Pkw Ford Focus, der an der Lentstraße parkte, wurde ebenfalls mit Farbe besprüht. Ebenfalls an der Lentstraße besprühte der Täter einen Schaukasten der Ev. Freikirche sowie die Hauswand eines Mehrfamilienhauses. An der Freiherr-Vom-Stein- Realschule in Bergkamen wurden insgesamt 26 Fenster mit Graffiti besprüht. Zudem ist eine Fensterscheibe gerissen. An der Hochstraße wurde das Garagentor eines Hauses mittels Farbe beschmiert.

**Es entstand erheblicher Sachschaden. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307/921-7320 oder 921-0 entgegen.**

---

**Für die ersten 100 Anrufer:  
GWA verschenkt 100  
abfallsparende Brotdosen**

Im Rahmen der europäischen Woche zur Abfallvermeidung verschenkt die Kreisentsorgungsgesellschaft GWA 100 praktische Brotdosen. Sie ersetzen täglich Aluminiumfolie oder Kunststoffbeutel und tragen so zur Abfallvermeidung bei. Interessierte Bürger können sich in dieser Woche telefonisch

bei der Abfallberatung melden. Die ersten 100 Anrufer erhalten dann einen Gutschein, den sie u.a. an einem der GWA-Wertstoffhöfe oder direkt bei der Abfallberatung gegen eine der farbenfrohen Brotdosen einlösen können.

☒ Vom 21. bis 29. November 2015 findet die Europäische Woche der Abfallvermeidung (EWAV) bereits zum sechsten Mal statt. Tausende öffentliche Aktionen zeigen dann europaweit Alternativen zur Wegwerfgesellschaft und Ressourcenverschwendung auf.

☒ Übergeordnetes Thema dieser Umweltwoche sind die beiden obersten Stufen der Abfallhierarchie: Abfallvermeidung und Wiederverwendung.

Die zahlreichen Aktionen sind so vielfältig wie die Teilnehmer. Auf der Website [www.wochederabfallvermeidung.de](http://www.wochederabfallvermeidung.de) werden alle Beiträge aus Deutschland in einer Aktionskarte zusammengefasst.

Die Aktionswoche wird seit 2009 durch das LIFE+ Programm der Europäischen Union gefördert und steht in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft des Europäischen Parlaments. Der Verband kommunaler Unternehmen e.V. koordiniert die Aktivitäten für Deutschland im Auftrag des Bundesumweltministeriums.

Im Rahmen der Europäischen Woche zur Abfallvermeidung bewirbt die GWA-Abfallberatung diesmal ihre Brotdosenaktion für Erstklässler.

**Seit über 18 Jahren stattet die GWA-Abfallberatung gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern alle Einschulungsjahrgänge im Kreis Unna mit bislang rund 82.500 Schülern mit Abfall vermeidenden Brotdosen aus.** Schüler bzw. Eltern werden so – gleich mit Schulbeginn – dazu angeregt, auf Tüten oder Alufolie zu verzichten und durch die Verwendung der Brotdose täglich einen kleinen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

„Abfallvermeidung fängt oft im Kleinen an. Häufig kann jeder Einzelne schon eine Menge erreichen, darauf wollen wir mit unserer diesjährigen Aktion aufmerksam machen.“, sagt GWA-Abfallberaterin Dorothee Weber.

**Interessierte Bürger, die einen Gutschein für eine Brotdose (max. eine Dose pro Haushalt) erhalten möchten, erreichen die GWA-Abfallberatung montags bis donnerstags von 8.30 bis 17.00 Uhr und freitags von 8.30 bis 15.00 Uhr unter der gebührenfreien Rufnummer 0 800 400 1 400.**

---

## **Offizieller Besuch des Weinmarkts in Gennevilliers ein Zeichen der Solidarität**

Trotz der Terroranschläge in Paris sowie in Gennvilliers' Nachbarstadt Saint Denis (Stade de France) machten sich der zuständige Amtsleiter Thomas Hartl und die Städtepartnerschaftsbeauftragte Angelika Joormann-Luft am vergangenen Wochenende auf den Weg zur französischen Partnerstadt, um Gennevilliers die Unterstützung Bergkamens teil werden zu lassen.





Wie in jedem Jahr fand dort in der Zeit vom 20. bis 22. November der traditionelle Weinmarkt statt, der in diesem Jahr sein 30. Jubiläum beging.

Insbesondere vor dem Hintergrund der Absagen aller anderen Partnerstädte von Gennevilliers war es den Verantwortlichen der Stadt Bergkamen, die in diesem Jahr auf eine 20 Jahre dauernde freundschaftliche und lebendige Städtepartnerschaft mit Gennevilliers zurückblickt, wichtig, durch ihre Präsenz die Solidarität mit den französischen Freunden zu zeigen.

Leider hatte auch das Unternehmen, das gemeinsam mit der Stadt Bergkamen seine Produkte auf dem Weinmarkt anbieten wollte, seine Teilnahme zurückgezogen, so dass die Delegation aufgrund der kurzfristigen Absage lediglich ein kleines Angebot von regionalen „Leckereien“ wie Honig und Erzeugnisse der Bergkamener Chutney Manufaktur zur Verkostung anbieten konnte.

Die Resonanz von Seiten der französischen Akteure und Bevölkerung auf die Präsenz ihrer Bergkamener Freunde war beeindruckend.

Schließlich konnte die Gelegenheit des Besuches auch genutzt



werden, um die für das Jahr 2016 geplanten Begegnungsprojekte ausführlich und persönlich mit den französischen Kollegen zu besprechen.

---

## **Kamener Winterwelt öffnet heute um 15 Uhr**

Blauer Himmel und frostige Temperaturen – der Tag ist perfekt, um die 5. Kamener Winterwelt zu eröffnen. Heute um 15 Uhr gibt Bürgermeister Hermann Hupe den offiziellen Startschuss für das Winterspektakel, das bis zum 3. Januar 2016 andauert. Von 15 bis 17.30 Uhr ist freies Eislaufen auf der 400 Quadratmeter großen Eisbahn und ab 18 Uhr startet die erste Vorrunde der GSW-Stadtmeisterschaften im Eisstockschießen.

---

## **Grünkohllessen der SPD Overberge**

Der SPD-Ortsverein Bergkamen-Overberge lädt am Freitag, 27. November, um 18 Uhr alle Mitglieder mit ihren Lebenspartnerinnen und Lebenspartner zu seinem traditionellen Grünkohllessen in die Gaststätte Haus Schmüling ein.

---

# Förderverein der Gerhart-Hauptmann-Schule feiert sein 20-jähriges Bestehen

20 Jahre – das muss gefeiert werden. 1995 wurde der Förderverein der Gerhart-Hauptmann-Schule gegründet. Aus diesem Anlass überreicht der Förderverein der Schule ein Geschenk und lädt seine Mitglieder, die Schulpflegschaftsvorsitzenden, das Kollegium und die OGS-Mitarbeiterinnen zu einer kleinen Feierstunde am kommenden Mittwoch, 25. November, um 15.00 Uhr in die Cafeteria der Schule ein.

Sparzwänge bei der Stadt als Schulträger führten dazu, dass an der Gerhart-Hauptmann-Schule im Jahr 1995 über die Gründung eines Fördervereins nachgedacht wurde. Die Gründungsversammlung fand dann am 08.11.1995 statt. Der damalige Schulleiter Herr Kook und die Schulpflegschaftsvorsitzende Frau Hutzler luden zu 20.00 Uhr in die Mensa der Willy-Brand-Gesamtschule ein.

Insgesamt 35 Personen erschienen zur Gründungssitzung. Der erste Vorstand bestand aus folgenden Mitgliedern: Zur Vorsitzenden wurde Frau Hutzler gewählt, Stellvertreter wurde Schulleiter Herr Kook, Schatzmeister Herr Ehresmann, Schriftführer Konrektor Herr Treutler und Beisitzerin Frau Buschmann-Simons.

In den Folgejahren hat den stellvertretenden Vorsitz bis heute immer der jeweilige Schulleiter übernommen und das Amt des Schriftführers bzw. der Schriftführerin der Konrektor bzw. die Konrektorin der Schule. Den Posten des Schatzmeisters hat Herr Ehresmann bis noch immer inne.

Die ideelle und materielle Unterstützung der Bildungs- und Erziehungsarbeit wurde als Ziel formuliert und schulische und

sportliche Veranstaltungen sowie die Beschaffung von Lehr- und Sportgeräten, Einrichtungsgegenständen, Musikinstrumenten, Büchern, Schallplatten und Geräten zur kindgerechten Gestaltung von Klassen und Schulhöfen wurde als förderungswürdig angesehen.

In den zurückliegenden 20 Jahren unterstützte der Förderverein zahlreiche Projekte und Schulveranstaltungen wie z. B. das Präventionsprogramm gegen sexuellen Missbrauch „Mein Körper gehört mir“, Zirkusprojekte, Theateraufführungen, Autorenlesungen, Arbeitsgemeinschaften oder Projektwochen zu unterschiedlichen Themen finanziell. Ferner konnte durch Unterstützung des Fördervereins die Leseinsel eingerichtet werden. Angeschafft wurden zusätzlich z. B. jährlich Pausenspielzeug für die Klassen, Materialien zur Differenzierung und zum selbstständigen Lernen, Musikinstrumente, Klassenlektüren, Materialien für den Sportunterricht oder Einrichtungsgegenstände für Klassen und Fachräume. Auch die Ausstattung der Schule mit PC und Laptops sowie Software ist ohne die Unterstützung des Fördervereins kaum denkbar.

---

## **Heißer Wasserdampf löst an Gedächtnisstraße Feueralarm aus.**

Ein Rohrbruch im Heizungskeller eines Mehrfamilienhauses an der Gedächtnisstraße in Bergkamen hat am Sonntagmorgen einen Feuerwehralarm ausgelöst, an dem die Löschgruppen Bergkamen-Mitte und Weddinghofen sowie die Besatzung eines Rettungswagens und mehrere Polizeibeamte mit insgesamt 50

Personen beteiligt waren.



Dass es zu diesem Großeinsatz kam, lag wohl an dem Mieter, der die Rettungsleitstelle gegen 10.45 Uhr informiert hatte. Er sah aus dem Heizungskeller Wasserdampf herausquellen. Er hielt das aber für Qualm. Er ging deshalb von einem Brand aus.



Tatsächlich wird dieses Gebäude durch Fernwärme von den GSW versorgt. Im Keller befindet sich deshalb ein Wärmetauscher und kein Heizungskessel. Auf der Tür stehe auch deutlich „Fernwärme“, betonte

Einsatzleiter Uwe Dunemann.

Diese Tür bereitete den Feuerwehrleuten und dem Notdienst der GSW dann auch weitere Schwierigkeiten. Sie musste aufgeflext werden, bevor die GSW-Mitarbeiter sich um den eigentlichen Schaden kümmern konnten.

Die Löschgruppen Weddinghofen und Bergkamen-Mitte wurden am Sonntagmorgen über Sirenen alarmiert, weil die Leitstelle in

Unna von einem Kellerbrand ausgehen musste und dies den Löschgruppen vor Ort auch so mitgeteilt hatte.

---

## **Einbrecher stehlen an der Knappenstraße Schmuck**

In der Zeit von Samstag, 17:45 Uhr bis Sonntag, 00:15 Uhr drangen unbekannte Täter in ein Reihenhaus in der Knappenstraße in Bergkamen-Rünthe ein und entwendeten u.a Schmuck.

Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter 02307 9217320 entgegen.